

Im Spotlight: Rotork

Innovative Produkte aus einer Hand

Wenn es um Armaturentriebe und Antriebssteuerungen geht, gehört Rotork zu den weltweit ersten Adressen. Mit großer Präsenz, breit aufgestelltem Service und natürlich maximaler Produktqualität überzeugt das Unternehmen: Zum globalen Netzwerk des Konzerns gehören über 350 Stützpunkte und Vertretungen. Die Kunden erhalten alles aus einer Hand. Und es wird großer Wert auf die ständige, innovative Weiterentwicklung aller Produkte gelegt. In Deutschland verfügt Rotork mit Hilden und Melle über zwei starke Niederlassungen.



Rotork elektrische Antriebe vom Typ IQ, eingebaut an einer Abgasklappe in der rauen Umgebung eines Kraftwerks.

Als Hersteller von Antrieben für Industriearmaturen aller Art sowie von Steuerungssystemen, Armaturengetrieben und Zubehör hat sich Rotork weltweit einen äußerst guten Namen gemacht. Instandhaltungs-

antriebe in den eigenen Werken in Großbritannien, in den USA, in Indien, Malaysia und China. Rotork Controls ist auch Hersteller der weltbekanntesten intelligenten Stellantriebe der IQPro-Baureihe.

terungen und Modernisierungen von Anlagen, zum Beispiel in der Wasser- und Abwasserbehandlung, für Öl und Gas, in der Energieerzeugung, einschließlich der nuklearen Energiegewinnung“, erklärt das Unternehmen. Rotork Process Controls, zugehörig zu Rotork Controls, hat sich auf die Herstellung von elektrischen Stellantrieben mit hohen Einschalthäufigkeiten bis hin zum Dauerbetrieb für Regelarmaturen spezialisiert.

Rotork Fluid Systems

Ebenfalls ein wichtiger Baustein des Unternehmens ist der Bereich Rotork Fluid Systems. Hier werden pneumatische, hydraulische Gas-über-Öl-, Erdgashochdruck- und elektrohydraulische Armaturentriebe für Pipelinearmaturen und Anwendungen in der Öl- und Gasindustrie, darunter auch Unterwasserantriebe, konstruiert und gebaut. Die Antriebe finden auch Anwendung in allen anderen Industriebereichen, einschließlich in Nuklearkraftwerken, bei denen Armaturen im Einsatz sind. Die Produktionsstätten in Italien, Deutschland, den USA und Schweden werden unterstützt durch ein Netzwerk von Kompetenzzentren. „Sie bieten regional die anwendungsbezogene Kundenbetreuung, Entwurf und Anbau der Steuerung, Installation, Inbetriebnah-



IQ-Antriebe in einem Erdgasspeicher in Lettland.

Reparatur- und Upgrade-Services runden das Unternehmens-Portfolio ab. Rotork tritt mit drei Geschäftsbereichen auf, die sich jeweils auf spezielle Technologien konzentrieren: Rotork Controls, Rotork Fluid Systems und Rotork Gears

Rotork Controls

Der Unternehmensbereich Rotork Controls betreut den Unternehmensbereich der elektrischen Stellantriebe. Es werden elektrische Antriebe für die Armaturensteuerung und für Antriebsanwendungen von jeder Größe, Art und Komplexität gefertigt. Hergestellt werden die elektrischen Stell-

Die IQPro-Antriebe zeichnen sich aus durch Innovationen wie doppelt abgedichteter Klemmenkasten, die Einstellung ohne das Gehäuse zu öffnen oder Datenerfassung und Speicherung, die auch eine vorausschauende Wartung ermöglicht. Die Optionen zur Ansteuerung und zur seriellen Kommunikation – die die Bussysteme Pakscan, eine Rotork Eigenentwicklung, und auch andere Systeme wie Profibus, Foundation Fieldbus, Modbus und DeviceNet umfassen – bieten eine große Anzahl unterschiedlicher Ansteuerungen von der Zentrale. „Geeignet ist diese Baureihe für neue Anlagen, Erwei-



Im EuroLoop wurden Rotork pneumatische Antriebe RC200 installiert. Bei EuroLoop handelt es sich um die weltgrößte Anlage für Durchflussmesskalibrierung.

me und die spätere Unterstützung bzw. den Service für die regionale Industrie“, erläutert Rotork.

Rotork Gears

Rotork Gears verfügt über eine große Auswahl an Armaturengetrieben und Zubehör. Dieser Bereich

gelrad- und Stirnradgetriebe gefertigt. Jede Baureihe besteht aus einer großen Zahl an Baugrößen und unterschiedlichen Untersetzungsverhältnissen. Außerdem im Lieferprogramm befinden sich bei Rotork Gears Stellungsregler, Schalterboxen, Magnetventile, Adaptionkits, Adapterflansche, Spindelverlängerungen, Kettenräder und Handräder.

Rotork beliefert in erster Linie die Armaturenhersteller, die für neue Anlagen die Armaturen liefern. „Aber die Modernisierung und die Erweiterung von bestehenden Anlagen sowie der Kundenservice nehmen an Bedeutung zu“, hat das Unternehmen festgestellt. Hierbei werden die drei Rotork-Unternehmensbereiche von Rotork Site Services unterstützt. Dieser Servicebereich entwirft unter anderem die Adaptionsteile, installiert und nimmt Antriebe in Betrieb, die zur Umrüstung handbetriebener Armaturen aufgebaut werden. „Rotork Site Services übernimmt die Prüfung, Reparatur, Wartung, Instandhaltung aller Rotork Antriebe über die komplette Lebensdauer einer Anlage.“

Innovation ist der Schlüssel

Rotorks Erfolg beruht auf ständiger, innovativer Wei-



Im Bild ein elektrischer Antrieb für ein Regelventil – vom Typ CVA – im Ozoneinsatz bei einer Abwasserbehandlungsanlage in den USA.

vervollständigt Rotorks Lieferprogramm als Einzellieferant für Armaturentriebe aller Art. Hergestellt werden die Getriebe in Großbritannien, Italien, Indien, den Niederlanden und in China. „Das Sortiment reicht von kostengünstigen Getrieben für manuelle Anwendungen bis hin zu hochspezialisierten Ausführungen für die kritischen Anwendungen, wie zum Beispiel unter Wasser oder im Primärteil in Nuklearkraftwerken.“ Es werden Schneckenrad-, Ke-



Rotorks elektrischer Antrieb IQT steuert eine Membranfiltrationsanlage in einem Klärwerk.

Impressum

Herausgeber

KCI GmbH
Tiergartenstr. 64
D-47533 Kleve
Tel. + 49 2821 711 45 0
Fax + 49 2821 711 45 69
aw@kci-world.com
www.armaturen-welt.de

V.i.S.d.P.

Donald D.F. Wiedemeyer
d.wiedemeyer@kci-world.com

Redaktionsleitung

Sjef Roymans MA
s.roymans@kci-world.com

Redaktion

Frank Wöbbeking
f.woebeking@kci-world.com
Michael Vehreschild
Tel. + 49 2821 711 56 23
m.vehreschild@kci-world.com
Vivian Pellens
Marcus Rohrbacher

Redaktion International

John Butterfield
j.butterfield@kci-world.com

Korrespondent USA

Kate Kunkel

Korrespondent China

Xin Zheng

Informationen/Anzeigen

Marcus Rohrbacher
Tel. + 49 2821 711 45 49
m.rohrbacher@kci-world.com

Daniela Arping

Tel. + 49 2821 711 45 50
d.arping@kci-world.com

Abonnementsservice

Marita Heickmann
Tel. +49 2821 711 45 40
m.heickmann@kci-world.com

Abonnements verlängern sich nach zwölf Monaten automatisch.
ISSN 1869-0130

Satz & Layout

Anita Smits
Mediamixx GmbH, Kleve

Druck

Linsen Druckcenter GmbH,
Kleve

Fotos:

Wintershall, Böhmer Kugelhähne, Rotork, Andreas Chudowski/Bob- und Rodelbahn Königsee, Lanxess, VDMA, Eon, VAG-Armaturen GmbH, Messe Düsseldorf, KCI Publishing, Witzenmann GmbH, Berge Stahl, Zwick Armaturen GmbH, Hannover Messe, Siemens, KEI/Wikipedia, Merck KGaA, Büsch Armaturen, Rittal

Der Herausgeber und die Redaktion haben bei der Erstellung dieser Zeitung äußerste Sorgfalt walten lassen. Dennoch können der Herausgeber und die Autoren keinesfalls die Korrektheit oder Vollständigkeit aller Informationen garantieren. Deshalb übernehmen der Herausgeber und die Autoren keinerlei Haftung für Schäden infolge von Handlungen oder Entscheidungen, die auf Informationen aus dieser Ausgabe beruhen. Lesern dieser Ausgabe wird deshalb ausdrücklich empfohlen, sich nicht ausschließlich auf diese Informationen zu verlassen, sondern auch ihr professionelles Know-how und ihre Erfahrung einzubeziehen sowie die zu nutzenden Informationen zu überprüfen. KCI Publishing kann auch nicht die Korrektheit von Informationen garantieren, die von Unternehmen, Organisationen und Behörden erteilt werden. Der Herausgeber behält sich das Recht vor, Absätze zu kombinieren, zu verändern oder zu löschen.

Der Herausgeber behält sich das Recht vor, (Teile von) Artikel(n) weiterzuverwerten und auf unterschiedliche Weise zu verbreiten. Alle Rechte vorbehalten. Die Inhalte unterliegen dem Urheberrecht und den Gesetzen zum Schutz geistigen Eigentums sowie den entsprechenden internationalen Abkommen. Sie dürfen ohne die schriftliche Genehmigung des Herausgebers weder für private noch für Handelszwecke kopiert, verändert, ausgedruckt oder in anderen Medien – welcher Art auch immer – verwendet werden.



Die SIL2 zertifizierten pneumatischen Antriebe des Typs GP an Notabschaltungsarmaturen in einer Erdgasanlage in Bolivien.

terentwicklung aller Produkte. Eine Entwicklung, die auf mehr als 50 Jahren Erfahrung in diesem Bereich beruht. Die intelligente Antriebsbaureihe IQPro ist ein erstklassiges Beispiel für diese Philosophie. Diese Baureihe basiert auf einer stabilen und einfachen mechanischen Konstruktion, die in allen Umgebungsbedingungen zu der ausgezeichneten Reputation für deren Verlässlichkeit geführt hat. Der IQPro-Antrieb ist die dritte Generation einer intelligenten Antriebsbaureihe, die erstmals von Rotork vor etwa 20 Jahren entwickelt wurde. Er führte neue fortschrittliche Steuerungs- und Meldeeinrichtungen ein, verbesserte die Funktionsüberwachung und ermöglichte die Betriebsdatenerfassung, wie beispielsweise Drehmomentkennlinien. Rotork: „Das Ergebnis ist ein erfolgreiches und zuverlässiges Armaturenmanagement.“ Antriebseinstellungen wie Drehmomente, Endlagen, Schließrichtung sowie Steuerungs- und Melde-

Analyse und Diagnose am PC. Rotorks IQ-Insight Software, die kostenlos verfügbar ist, ist für eine vorausschauende Instandhaltung geeignet. Die Anlagennutzung wird also optimiert, indem die traditionelle Routineinstandhaltung nach Termin wegfällt.

Rotork in Hilden

In Deutschland wurden Rotorks elektrische Stellantriebe von Mitte der 60er Jahre bis Ende 1978 zunächst noch von einem Lizenznehmer gebaut und in Deutschland vertrieben. Vorher gab es von 1961 an eine Verkaufsniederlassung in Frankfurt am Main. Am 1. April 1979 wurde schließlich die Rotork Controls Deutschland GmbH in Hilden bei Düsseldorf gegründet. „Rotork Controls in Hilden ist heute eine reine Vertriebs- und Service-niederlassung, zuständig für alle Kunden in der Bundesrepublik Deutschland und im deutschsprachigen Teil der Schweiz“, erläutert Jürgen Vogel, Geschäftsführer der Rotork Controls Deutschland GmbH. Es

für sehr hohe Schalthäufigkeit bis zum Dauerbetrieb, wird auch von der Hildener Niederlassung vertreten.

„Die Wartungen und Reparaturen an all diesen Antrieben werden entweder im Hause oder bei den Kunden durchgeführt“, erklärt Jürgen Vogel. Ein Ersatzteillager steht am Standort zur Verfügung. Darüber hinaus bietet Rotork in Hilden auch den Service, Antriebe im Haus auf Armaturen aufzubauen. „Es werden auch handbetätigte Armaturen auf Motorbetrieb im Haus oder beim Kunden in der Anlage, ohne dabei die Armatur aus der Leitung zu nehmen, umgerüstet.“

Im Jahr 2005 wurden schließlich die Vermögenswerte der PC Intertechnik GmbH in Melle erworben und das Unternehmen später in Rotork Fluid Systems umbenannt.

Rotork in Melle

Ein weiterer deutscher Standort befindet sich in



Variantenreiche Produktpalette im RFS Melle Produktionsbereich.

Melle: Rotork Fluid Systems entstammt der 1980 als Familienunternehmen gegründeten PC Intertechnik, die sowohl Pneumatik als auch Hydrauliksysteme konstruierte und herstellte, bevor sie sich ab 1992 auch zum Spezialisten und



Prüfung einer elektrohydraulischen Steuerung für den Tieftemperatureinsatz.

Marktführer in Deutschland für automatisierte Hochleistungsventilantriebe und Steuerungssysteme entwickelte.

Die kontinuierliche Weiterentwicklung führte im Jahr 2000 zur Expansion am neuen, heutigen Produktionsstandort mit über 9.000 Quadratmetern Produktions- sowie Bürofläche und dem Ausbau der Position zum Marktführer in Europa.

Ab dem 1. März 2005 wur-

triebnahme und Wartung, sowie Um- und Nachrüstungen“, erklärt Dr. Wolfgang Funk, General Manager von Rotork Fluid Systems. Damit würden Kunden in Deutschland, Russland und der Tschechischen Republik bedient, die ihrerseits weltweit liefern, so dass Produkte aus Melle in der ganzen Welt zum Einsatz kommen.

Mit einer umfangreichen Produktpalette werden vielfältige Anwendungen ermöglicht. So werden neben Linear- vor allem Schwenkantriebe im Scotch Yoke Prinzip gebaut, aber auch als Zahnstangenantriebe angeboten. Die Antriebe sind sowohl doppelwirkend als auch federrückgestellt mit pneumatischen, hydraulischen und elektrohydraulischen Steuerungen verfügbar. „Die dadurch vielfältigen Einsatzmöglichkeiten von Auf- / Zu-Betrieb über Regel- bis hin zu Sicherheitsanwendungen werden von Kunden insbe-

sondere in Öl-, Gas- und Petrochemischer Industrie geschätzt“, so Dr. Funk.

Mit langjähriger Erfahrung werden von RFS Melle auch Tieftemperaturenanwendungen bis -60°C , insbesondere für den russischen Markt, mit allen erforderlichen Zertifikaten und Zulassungen wie GOST und RTN, realisiert.

„Die Wertschätzung unserer Kunden für unsere langjährige Erfahrung, insbesondere bei Tieftemperaturenanwendungen, ist unser Ansporn, besser zu werden, um gut zu bleiben“, unterstreicht Dr. Funk als General Manager. „Im Sinne unserer Kundenorientierung gewährleistet das nach ISO 9001:2008 zertifizierte Qualitätsmanagementsystem von RFS Melle eine kontinuierliche Verbesserung, um auch anspruchsvollste Kundenanforderungen mit gewohnt hohem Qualitätsanspruch umzusetzen.“ Keine Frage, Qualität ist Trumpf bei Rotork.



Die Belegschaft vor ihrem RFS Melle Standort.



Die elektrischen Antriebe des Typs IQ steuern den Automatikbetrieb einer Filtrationsanlage in einem großen Wasserwerk.

funktionen können mittels einer Infrarot-Fernbedienung aufgerufen und eingestellt werden. Dieses ist eigensicher bescheinigt und ermöglicht die Einstellung des Antriebs in explosionsgefährdeten Bereichen und spannungslosen Stellantrieben. Das Einstellgerät kann dazu verwendet werden, Antriebsdaten herunterzuladen. Zu ihnen gehören zum Beispiel Daten des Datenspeichers für die

werden in Hilden zurzeit 14 Mitarbeiter beschäftigt. Diese Niederlassung gehört zum Unternehmensbereich Controls und ist für elektrische Stellantriebe zuständig. Dazu gehören Antriebe für Auf-/Zu-Betrieb, als Dreh- und auch Schwenkantriebe, auch ausfallsicher, aller Rotork-Baureihen. Der Unternehmensbereich Rotork Process Control, zuständig für elektrische Regelantriebe

Daten und Fakten

Name:	Rotork
Unternehmensgruppen:	Rotork Controls – elektrische Armaturentriebe und Steuerungssysteme, zugehörig Rotork Process Controls – elektrische Regelantriebe für hohe Anforderungen Rotork Fluid Systems – pneumatische, hydraulische und elektrohydraulische Armaturentriebe, Gas- über Öl-Antriebe, Steuerungssysteme und intelligente Armaturenüberwachung Rotork Gears – Armaturengetriebe, Kegelrad, Schneckenrad und Stirnradgetriebe und Zubehör sowie Adaptionsteile Rotork Site Services – Installation, Inbetriebnahme, Überprüfung, Instandhaltung, Revision, Modernisierung, Nachrüstungen, umfangreiche Projekte und Unterstützung der Lebensdauer von Anlagen
Märkte:	Onshore und Offshore bei Öl und Gas, Pipelines, Raffinerien, Tanklager, Kraftwerke einschließlich Nuklearanlagen, erneuerbare Energien, Wasser- und Abwasserbehandlung, Chemie, Zement, Papier, Bergbau, Marine und Gebäudeservice
Umsatz:	ca. 445 Millionen Euro (2010)
Hauptsitz:	Bath, Großbritannien
Weltweite Niederlassungen:	17 Produktionsbetriebe, 82 Rotork-Büros, über 250 Händler und Vertreter, rund 2200 Mitarbeiter weltweit
CEO:	Peter France
Homepage:	www.rotork.com
Kontakt in Deutschland:	Tel. 02103 95876 Standort Hilden e-mail info@rotork.de Tel. 05422 9414-0 Standort Melle e-mail sales.melle@rotork.com